

**Zeitschrift:** Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Privatschulen

**Band:** 61 (1988)

**Heft:** [6]

**Rubrik:** Pädagogisches = Pédagogie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Konzept einer Lehrerfortbildung für die Privatschulen

*Kurzfassung des Gastvortrages von  
Dr. Albin Reichlin-Boos an der Jahres-  
versammlung des VSP, Rheinfelden*

Lehrerfortbildung muss in der Zeit veränderter Anforderungen in Beruf und Gesellschaft als freiwillig-obligatorische Pflicht jeden Lehrer erfassen. Dabei muss sie als *éducation permanente* die Handlungsfelder (Schulklasse, Schule, Staat und Gesellschaft) des Lehrers abdecken und ihm damit seine Kompetenz in pädagogischer insbesondere aber auch fachwissenschaftlicher Hinsicht laufend erweitern.

Fortbildung, eingebettet in die schulischen Infrastrukturen, soll sich an einem Konzept orientieren. Dies ermöglicht der Schulleitung, die Initiative zu ergreifen und dementsprechend steuernd auf die Aktivitäten einzuwirken. Zugleich kann die Lehrerschaft aber selbst durch Bereitschaft und Aktivität (Anträge) die eigene kompetenz-erhaltende Fortbildung beeinflussen und planen.

Vier mögliche Typen von Fortbildung können skizziert werden:

### *Projekte:*

Sie dienen dazu, Innovationen vorzubereiten, etwas Neues zu schaffen. Dabei müssen vor dem Projektstart die Grundlagen vermittelt werden, damit anschliessend gezielt gearbeitet

werden kann (Kreativitätstechniken, Problemlösemethoden, Strategien).

### *Pädagogische Psychologie:*

Die Aktivität der Teilnehmer und die Umsetzung der Theorien müssen in den Mittelpunkt dieser Kurse gesetzt werden. Um den Teilnehmern Weiterarbeit auch an den Schulen zu ermöglichen, sollten immer mehrere Kollegen an den gleichen Kursen teilnehmen, um nach Abschluss Gesprächs- und Beobachtungspartner zu haben.

### *Fachdidaktik:*

Das sich schnell erweiternde Fachwissen muss vertieft und durch fachpädagogische Theorie erweitert werden.

### *Lehrerverhalten:*

Als spezieller Teil kann mit Übungen und Spezialkursen evtl. erweitert durch Sprechtechnik Einsichten in Verhaltensmuster und Änderungsmöglichkeiten geben.

Lehrerfortbildung verlangt den Einsatz aller: Behörden, Schulleitungen und vor allem die Lehrer müssen Notwendigkeit und Sinn der *éducation permanente* einsehen, wollen wir den Wert unseres Schulsystems erhalten.

## Überdurchschnittliches Wachstum der Hochschulausgaben

Gemessen an den eingesetzten finanziellen Mitteln hat die Bedeutung der